

# Zertifikate // Austria

## Österreichs Magazin für intelligente Anlageprodukte

### INHALT

#### >>> TOP-STORY

T!P Dividendenstrategien S. 1-2

#### >>> EMPFEHLUNGEN

ATX-Zertifikate: Raiffeisen Bank Int. S. 3

Neuemissionen S. 4

Z.AT-Musterdepot: +28,33 % S. 5

#### >>> MAGAZIN

News: Gold / BNP Paribas /  
Neue ZFA-Broschüre S. 6

## Die Unsicherheit ist zurück

Wachstumssorgen mit Blick auf China, politische Unwägbarkeiten und die Furcht vor einer weiteren Billiggeld-Drosselung der US-Notenbank Fed haben Turbulenzen auf den Finanzmärkten der Schwellenländer ausgelöst – und Anlegern vor Augen geführt, dass viele Gefahrenherde weiter schwelen. Solange daraus aber keine neue globale Krise mit entsprechend negativen Folgen für die Weltkonjunktur entsteht, bleibt der Aufwärtstrend an den Börsen intakt. Viele Investoren waren bei der Rallye bislang nicht dabei. Sie warten sehnsüchtig darauf, Aktien ein wenig günstiger einsammeln zu können. Diesen Anlegern kommt die aktuelle Marktkorrektur sicherlich nicht ungelegen. Wie lange sie anhalten wird, könnte sich schon an diesem Mittwoch entscheiden. Sollte sich nämlich Ben Bernanke auf seiner letzten Fed-Sitzung gegen eine Fortsetzung des „Tapering“ entscheiden, dürften die Märkte wieder durchstarten.



Ihr Christian Scheid

für mehr Infos Anzeige klicken >>>



## Dividendenstrategien

### Reiche Ernte

Mit bestimmten Zertifikaten können Anleger breit gestreut in Aktien von dividendenstarken Unternehmen investieren. **Zertifikate // Austria** stellt Ihnen drei aussichtsreiche Papiere vor.

**Dividendenstrategien** erfreuen sich bei Anlegern großer Beliebtheit. Denn zum einen ist unbestritten, dass die Ausschüttungen einen Großteil zur Gesamtperformance eines Aktiendepots beitragen. Zum anderen war in der Vergangenheit zu beobachten, dass Aktien mit besonders hoher Dividendenrendite meist besser laufen als der Gesamtmarkt. Diese Trends haben auch die Anbieter von Zertifikaten erkannt. Die Emittenten haben eine ganze Palette von Produkten aufgelegt, mit denen Anleger auf einfache Weise an der Kursentwicklung dividendenstarker Aktien partizipieren können.

Einen **interessanten Ansatz** verfolgt **UniCredit onemarkets**. Während klassische Dividendenindizes anfallende Ausschüttungen in den Index durch Kauf neuer Aktienanteile reinvestieren, geht das **Zertifikat auf den Dow Jones Europe Select Dividend 30**



Der Vergleich des Euro Stoxx 50 Preis- und Performanceindex zeigt: Langfristig tragen Dividenden einen Großteil zur Aktienperformance bei.

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

Hierbei handelt es sich um eine Werbemittelung. Sie stellt weder eine Anlageberatung, noch ein Angebot oder eine Einladung zur Angebotsstellung zum Kauf oder Verkauf von Finanzmarktinstrumenten oder Veranlagungen dar. Ein dem Kapitalmarktgesetz entsprechender und von der Finanzmarktaufsichtsbehörde gebilligter Prospekt (samt allfälliger ändernder oder ergänzender Angaben) ist bei der Österreichische Kontrollbank AG als Meldestelle hinterlegt und auf der Website der Raiffeisen Centrobank AG ([www.rcb.at/Wertpapierprospekte](http://www.rcb.at/Wertpapierprospekte)) abrufbar. Weitere Hinweise – siehe Prospekt. Stand: Jänner 2014

**Raiffeisen Centrobank AG**

## 4,6 % GOLD/SILBER BONUS

**ANLAGEPRODUKT OHNE KAPITALSCHUTZ BONUS-ZERTIFIKAT 4,6 % JÄHRLICHER FIX-ZINSSATZ 2 JAHRE LAUFZEIT 40 % SICHERHEITSPUFFER BARRIERE BEI 60% EMITTENTENRISIKO ZEICHNUNG BIS 05.02.2014**

ISIN AT0000A14JZ4  
Weitere Informationen unter [www.rcb.at](http://www.rcb.at) oder unserer Produkt-Hotline, T: +43 (1) 515 20 - 484

**Distributing Index** (ISIN [DE000HV5JPA3 >>>](#)) einen anderen Weg: Sämtliche anfallendem Dividenden werden als Cash-Komponente zum Interbankenzinssatz **Eonia** verzinst und im Index „mitgeführt“. Zudem – und das ist der Clou – werden die Dividenden zweimal pro Jahr an die Anleger ausgeschüttet.

**Grundsätzlich** setzt sich der Index aus den 30 europäischen Aktien mit der höchsten Dividendenrendite zusammen. Die derzeitigen Schwergewichte sind **ProSiebenSat1**, **Belgacom** und **YIT**. Einmal pro Jahr wird die Zusammensetzung überprüft, und eventuell werden Titel ausgetauscht. Maximal kann eine Aktie mit zehn Prozent gewichtet werden. Das verhindert einen zu starken Einfluss einzelner Titel auf den Index. Eine Managementgebühr fällt nicht an. Das Papier ist vor allem für Anleger geeignet, die beim Investment in Zertifikate nicht auf regelmäßige Ausschüttungen verzichten wollen. Die Emittentin hat überdies eine ganze Palette an ausschüttenden Zertifikaten auf Dividendenindizes im Programm, mit denen Anleger auf bestimmte Regionen setzen können. Eine Übersicht finden Sie hier [>>>](#).

Eine **hauseigene Lösung** hat die **Commerzbank** mit dem **Dividenden-Strategie-Index-Zertifikat** (ISIN [DE000CZ34QZ0 >>>](#)) entwickelt. Der Index setzt sich aus mindestens fünf Aktien aus dem Euro Stoxx 50 zusammen. Zudem sollen die erwarteten Dividenden der Aktien möglichst über dem aktuellen Zinsniveau, beispielsweise dem deutscher Staatsanleihen, liegen. Auch ein „attraktives technisches Gesamtbild“ ist eine wichtige Voraussetzung. Erreicht eine Aktie bei der jährlichen Indexüberprüfung ihren „Sicherungsstopp“, wird sie aus dem Index genommen (siehe rechts).

Auf „**Dividenden only**“ können Anleger mit den **Partizipationszertifikaten auf den Euro Stoxx 50 DVP-Index** von **HSBC** setzen. Sie ermöglichen eine solche Partizipation an den isolierten Dividenden der Unternehmen aus dem Euro Stoxx 50. Der zugrunde liegende und vom **Indexanbieter Stoxx** angebotene Dividendenindex wird seit Januar 2005 berechnet und orientiert sich nicht an den Aktienkursen, sondern an den im Verlauf eines Jahres aufsummierten regulären Dividenden. Diese werden am Tag der Ausschüttung entsprechend dem Indexgewicht des jeweiligen Unternehmens in sogenannte Dividendenpunkte (DVP) umgerechnet und dem Euro Stoxx 50 DVP-Index zugeschlagen. Das **Zertifikat auf den Euro Stoxx 50 DVP Index 2014/12** (ISIN [DE000TB9C319 >>>](#)) ist zwar als vergleichsweise defensiv einzustufen, da es sich auf die Gewinnausschüttungen des abgeschlossenen Geschäftsjahres 2013 bezieht, die schon weitgehend „sicher“ sind. Aufgrund der Komplexität des Themas sollten sich hier dennoch nur erfahrene Anleger engagieren.

CHRISTIAN SCHEID

für mehr Infos Anzeige klicken [>>>](#)

**>TOP!PICK<**

Produktprofil

Produktklassifizierung gemäß Zertifikate Forum Austria  
**Anlageprodukt ohne Kapitalschutz**

**Dividenden-Strategie-Index-Zertifikat**

Emittent	Commerzbank
ISIN	<a href="#">DE000CZ34QZ0 &gt;&gt;&gt;</a>
WKN	CZ34QZ
Emissionsdatum	27.01.2012
Laufzeit	Open End
Bezugsverhältnis	1,0
Spread	0,2 %
Gebühr	1,0 % p.a.
Quantum	Nein
KEST	Ja (25 %)
Empf. Börseplatz	Börse Frankfurt

**Z.AT // Urteil**



Markterwartung	👍 + 🔄
Geld-/Briefkurs	137,35/137,60 EUR
Kursziel	160,00 EUR
Stoppkurs	129,00 EUR
Chance	👍👎👍👎👍👎👍👎👍👎
Risiko	👎👍👎👍👎👍👎👍👎👍

Beim **Dividenden-Strategie-Index-Zertifikat** der Commerzbank setzt der Leiter der Technischen Analyse des Frankfurter Geldinstituts, Achim Matzke, auf dividendenstarke europäische Blue Chips. Dazu sucht der Experte aus dem Euro Stoxx 50 mindestens fünf Titel aus, bei denen die erwarteten Dividendenrenditen möglichst über dem aktuellen Zinsniveau liegen – angesichts der durchschnittlichen Dividendenrendite des Euro Stoxx 50 von rund 3,5 Prozent kein Problem. Zudem sollen die Werte ein „attraktives technisches Gesamtbild aufweisen“. Und es wird eine Diversifikation hinsichtlich Sektor und Land angestrebt. Aktuell erfüllen sieben Werte – Allianz, ENI, BMW, Banco Santander, Siemens, Total und Vinci – diese Kriterien. Erreicht eine Aktie bei der jährlichen Indexüberprüfung ihren „Sicherungsstopp“, wird sie aus dem Index genommen. Das Zertifikat ist als Standardinvestment im Bereich Dividendenstrategien geeignet. Die Gebühr liegt bei einem Prozent pro Jahr.

DIE ALTERNATIVE FÜR DIE NÄCHSTE EISZEIT:  
**INLINE-OPTIONSSCHEINE**

[www.sg-inliner.at](http://www.sg-inliner.at)



**SOCIETE GENERALE**  
Corporate & Investment Banking

Stand: 24.01.2014. Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemittelung der Société Générale. Es besteht ein Verlustrisiko bis hin zu einem Totalverlustrisiko des eingesetzten Kapitals. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter [www.sg-zertifikate.at](http://www.sg-zertifikate.at)

Im Aufwärtstrend



Das Zertifikat auf den Commerzbank-Dividenden-Strategie-Index hat sich seit der Auflage im Jänner 2012 gut entwickelt. Aktuell steht ein Zuwachs von rund 37 Prozent zu Buche. Der Euro Stoxx 50 konnte im gleichen Zeitraum mit einem Plus von rund 26 Prozent nicht mithalten. Damit hat die Strategie ihre wichtigste Aufgabe, den Vergleichsindex zu schlagen, erfüllt. Charttechnisch betrachtet befindet sich der Commerzbank-Dividenden-Strategie-Index im Aufwärtstrend. Die nächste Widerstandsmarke liegt bei 143 Punkten. Eine Unterstützung ist bei 134 Zählern auszumachen.

## Serie ATX-Zertifikate: Raiffeisen Bank International (RBI)

# Kapitalerhöhung gut weggesteckt

In Kooperation mit der Wiener Börse, Raiffeisen Centrobank und UniCredit onemarkets stellt Ihnen **Zertifikate // Austria** interessante Zertifikate auf ATX-Titel vor. Heute: RBI



## Raiffeisen Bank International



Die RBI-Aktie konnte sich in den vergangenen Wochen deutlich von den Tiefstständen lösen und peilt jetzt den Widerstand bei 32 Euro an.

Mit einem Paukenschlag wartete die Raiffeisen Bank International (RBI) gleich zu Beginn des neuen Jahres auf: Am 8. Jänner kündigte das Geldinstitut an, Möglichkeiten auszuloten, ihre Kapitalbasis umfassend zu stärken und das ausstehende Partizipationskapital von 2,5 Mrd. zeitnah vollständig oder teilweise zurückzuzahlen. Die Maßnahmen ließen nicht lange auf sich warten. Bereits zwei Wochen später startete die RBI eine Kapitalerhöhung. Innerhalb kürzester Zeit gelang es dem Haus, 2,78 Mrd. Euro bei Investoren einzusammeln. Dabei musste die Gesellschaft nur einen kleinen Preisabschlag zum aktuellen Aktienkurs gewähren. Mit einer der größten Kapitalerhöhungen in der österreichischen Geschichte rüstete sich das Institut für die strengeren Vorschriften der Aufsichtsbehörden. Weil die Kapitalerhöhung größer ausfiel als erwartet, ist nun auch die zu Jahresbeginn noch in Erwägung gezogene Begebung von Nachrangkapital vom Tisch.

An der Börse reagierten die Marktteilnehmer mit großer Erleichterung auf die Maßnahme. Die RBI-Aktie legte in der Spitze bis auf knapp 31,80 Euro zu – der höchste Wert seit knapp einem Jahr. Viele Investoren hatten die Papiere wegen ihrer dünnen Kapitaldecke zuletzt gemieden. Doch dieser Hemmschuh werde nun verschwinden, meint Erste-Group-Analyst Günter Hohberger. Mit einem dickeren Kapitalpolster könne die RBI-Aktie Boden zur Konkurrenz gutmachen. Mit einem Mini Future Bull-Zertifikat (ISIN [DE000HY1HHN3 >>>](#)) von UniCredit onemarkets setzen spekulative Anleger auf eine Fortsetzung des Aufwärtstrends. Das Papier setzt Kursgewinne der RBI-Aktie mit dem Hebel 3,4 um. Ein Anstieg von fünf Prozent würde bei dem Mini Future also zu einem Zuwachs von rund 17 Prozent führen. Der Mechanismus wirkt natürlich auch umgekehrt. Die K.-O.-Marke von 30,80 Euro liegt komfortable 25,2 Prozent vom aktuellen Kurs entfernt.

Nicht alle Experten äußerten sich positiv zur Kapitalerhöhung. Die Analysten der Citigroup beispielsweise haben ihr Kursziel von 27,14 auf 26,80 Euro gesenkt. Die Empfehlung lautet unverändert „Verkaufen“. Zwar wurde nach den überraschend hohen Einnahmen bei der Kapitalaufstockung die Schätzung für die Einnahmen etwas nach oben angepasst, allerdings haben die Citi-Analysten aufgrund der Verwässerung der Anteile ihre Prognosen für den Gewinn je Aktie nach unten revidiert. Wer sich dieser eher verhaltenen Meinung anschließt, ist bei einem Discount-Zertifikat (ISIN [DE000HY18VP6 >>>](#)) von UniCredit onemarkets besser aufgehoben. Es erreicht die Maximalrendite von 8,2 Prozent auch dann, wenn die RBI-Aktie am Laufzeitende etwas tiefer steht als aktuell.

CHRISTIAN SCHEIDT

### Investment-Möglichkeiten

Produkt 1	Mini Future Bull-Zertifikat
Emittent	UniCredit onemarkets
ISIN	<a href="#">DE000HY1HHN3 &gt;&gt;&gt;</a>
Laufzeit	Open End
Markterwartung	↑
Basispreis/K.-O.	20,89 EUR / 22,41 EUR
Hebel/Abst. K.-O.	3,4 / 25,2 %
Chance	①②③④⑤⑥⑦⑧⑨⑩
Risiko	①②③④⑤⑥⑦⑧⑨⑩

Produkt 2	Discount-Zertifikat
Emittent	UniCredit onemarkets
ISIN	<a href="#">DE000HY18VP6 &gt;&gt;&gt;</a>
Laufzeit	18.12.2014
Markterwartung	↑ + ↔
Discount/Cap	20,2 % / 25,8571 EUR
Maximalrendite	8,2 % (8,9 % p.a.)
Chance	①②③④⑤⑥⑦⑧⑨⑩
Risiko	①②③④⑤⑥⑦⑧⑨⑩

### Eckdaten Raiffeisen Bank Int.

Geschäftsfeld	Bank
Firmensitz	Wien
Gründungs-jahr	2010
Bilanzsumme 2012	136,12 Mrd. EUR
Mitarbeiter (Ende 2012)	60.084

### Kurzporträt

Die Raiffeisen Bank International AG (RBI) betrachtet Österreich, wo sie als eine führende Kommerz- und Investmentbank tätig ist, und Zentral- und Osteuropa (CEE) als ihren Heimmarkt. 15 Märkte der Region werden durch Tochterbanken abgedeckt, darüber hinaus umfasst die Gruppe zahlreiche andere Finanzdienstleistungsunternehmen beispielsweise in den Bereichen Leasing, Vermögensverwaltung und Mergers and Acquisitions. Insgesamt betreut die RBI mehr als 14,4 Mio. Kunden.



Bild: Raiffeisen Bank International AG

**Neuemission: Euro Stoxx 50 Garant 100 Anleihe (Credit Suisse)**

**Mit vollem Schutz vom Aktien-Aufschwung profitieren**

Der **Euro Stoxx 50** legte im vergangenen Jahr mit einem Plus von 17,9 Prozent eine beeindruckende Performance hin. Auch im neuen Jahr tendierten Europas Börsen zunächst nach oben. Das Plus seit Silvester betrug in der Spitze gut zwei Prozent, ehe eine Korrektur einsetzte. Zahlreiche Anleger würden gerne an eventuellen weiteren Gewinnen des Aktienmarkts in Euroland profitieren. Gleichzeitig wollen sie aber kein Risiko eingehen und daher nicht auf einen vollständigen Schutz ihres Kapitals verzichten. Für diese Anlegergruppe hat die **Credit Suisse** mit der **Garant 100 Anleihe auf den Euro Stoxx 50** (ISIN [DE000CS8AE33 >>>](#)) ein interessantes Produkt in der Zeichnung. Neben einem vollständigen Kapitalschutz am Ende der Laufzeit bietet die neue Anleihe eine Partizipation von 50 Prozent an der positiven Wertentwicklung des Euro Stoxx 50. Legt der europäische Leitindex beispielsweise um 30 Prozent zu, gewinnt das Zertifikat 15 Prozent. Eine Obergrenze (Cap) ist nicht eingebaut. Wir raten sicherheitsorientierten Anlegern zur Zeichnung! **Weitere Informationen zur Garant 100 Anleihe bekommen Sie auf der Homepage der Emittentin unter [www.credit-suisse.com/zertifikate](http://www.credit-suisse.com/zertifikate) >>>**.

Z.AT // Urteil 	
Euro Stoxx 50 Garant 100 Anleihe	
Emittent	Credit Suisse
ISIN / WKN	<a href="#">DE000CS8AE33 &gt;&gt;&gt;</a> /CS8AE3
Emissionsdatum	24.02.2014
Laufzeit	28.08.2019
Basiswert	Euro Stoxx 50
Markterwartung	
Partizipat.rate	50,00 %
Ausgabepreis	101,50 % (inkl. 1,50 % Agio)
Chance	
Risiko	
KEST	Ja (25 %)
Produktkategorisierung gemäß Zertifikate Forum Austria <b>Anlageprodukt mit Kapitalschutz</b>	

**Neuemission: Index Bond 4 Garantie-Zertifikat (Raiffeisen Centrobank)**

**30 Prozent Bonus bei 35-prozentigem Risikopuffer**

Bis 12. Februar ist das **Index Bond 4 Garantie-Zertifikat** (ISIN [AT0000A15237 >>>](#)) von der **Raiffeisen Centrobank** in der Zeichnung. Wegen der aktuellen Marktbedingungen haben sich die Konditionen im Vergleich zu dem vor einem Jahr emittierten Vorgänger (ISIN [AT0000AOZAZ4 >>>](#)) ein wenig verändert. Am Laufzeitende eröffnet das Papier die Chance auf einen Bonus von 30 Prozent, wenn jeder der vier Indizes **CECE, DAX, Euro Stoxx 50** und **S&P 500** während des Beobachtungszeitraums oberhalb der Barriere von 65 Prozent notiert. Um die Maximalrendite zu erzielen, dürfen die Indizes während des Beobachtungszeitraums von sechs Jahren niemals um 35 Prozent oder mehr fallen. Achtung: Wird die Barriere nur von einem einzigen Index berührt oder unterschritten, entfällt der Bonus. Dann erfolgt die Tilgung am Fälligkeitstag aber zu 100 Prozent des Nominals (Kapitalgarantie). **Mehr Infos finden Sie unter [www.rcb.at](http://www.rcb.at) >>>**.

Z.AT // Urteil 	
Index Bond 4 Garantie-Zertifikat	
Emittent	Raiffeisen Centrobank
ISIN / WKN	<a href="#">AT0000A15237 &gt;&gt;&gt;</a> / RCE8NX
Emissionsdatum	14.02.2014
Laufzeit	14.02.2020
Markterwartung	 + 
Bonus (Cap)	130,00 %
Barriere	65,00 %
Emissionspreis	103,00 % (inkl. 3,00 % Agio)
Chance	
Risiko	
KEST	Ja (25 %)
Produktkategorisierung gemäß Zertifikate Forum Austria <b>Anlageprodukt mit Kapitalschutz</b>	

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

BUILDING TOMORROW

## Mit kleinem Einsatz in ungeahnte Höhen: MINI Futures.

Mit MINI Futures können Sie auch schon mit kleinen Investitionen große Volumen bewegen. Der Kaufpreis einer Aktie oder eines anderen Basiswertes wird zwischen RBS und dem Käufer des MINI Future aufgeteilt. Dadurch ergibt sich ein attraktiver Hebeleffekt – sowohl in steigenden als auch in fallenden Märkten.

Mehr zu unseren Produkten:  
[rbsbank.at/markets](http://rbsbank.at/markets)





Produktinformation für private und professionelle Kunden in Österreich. Der allein verbindliche Prospekt ist bei der The Royal Bank of Scotland plc Filiale Wien, Kärtner Ring 5-7, 1011 Wien, sowie unter [rbsbank.at/markets](http://rbsbank.at/markets) kostenfrei erhältlich. Kein Vertrieb an US-Personen. © The Royal Bank of Scotland plc. Alle Rechte vorbehalten.



Der Index Bond 4 von der Raiffeisen Centrobank basiert auf vier Aktien-Benchmarks: Der Euro Stoxx 50 enthält die führenden Papiere der Eurozone, im DAX sind die 30 wichtigsten deutschen Aktien versammelt, der S&P 500 vereint US-Blue Chips und der CECE bildet die wichtigsten Aktien aus Osteuropa ab. In den vergangenen Jahren sind DAX und S&P 500 weitgehend parallel gelaufen. Auffällig ist, dass der Osteuropa-Index CECE deutlich hinterherhinkt. Der Euro Stoxx 50 liegt dazwischen. Beim Index Bond 4 Garantie-Zertifikat kommt es darauf an, dass keiner der vier Index-Underlyings die individuelle Barriere von 65 Prozent des Startwerts verletzt. Nur dann kommt der Bonus von 30 Prozent zur Auszahlung.

## Z.AT-Musterdepot

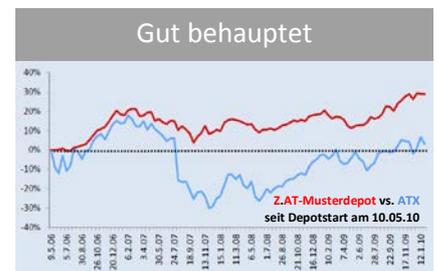
# Ein wenig Absicherung schadet nicht

Titel	ISIN	Emittent	Kaufkurs <sup>1</sup>	Akt. Kurs <sup>1</sup>	Stoppkurs <sup>1</sup>	Anzahl	Wert <sup>1</sup>	Gewicht	Veränd. <sup>2</sup>	
ATX Top Dividend Zertifikat	<a href="#">DE000CZ35F92</a>	Coba	10,74	11,44	9,25 (Frankfurt)	1.000	11.440	8,91%	+6,52%	
Nikkei 225 Turbo-Long	<a href="#">DE000CZ5TZW6</a>	Coba	16,19	29,69	24,90 (Frankfurt)	200	5.938	4,63%	+83,38%	
GSW Immobilien Discount	<a href="#">DE000DX4AGZ3</a>	Deutsche	26,46	29,35	22,00 (Frankfurt)	250	11.740	9,15%	+10,92%	
Drillisch Discount-Zertifikat	<a href="#">DE000DX4AQN8</a>	Deutsche	10,50	11,93	8,50 (Frankfurt)	1.000	11.930	9,30%	+13,62%	
Apple Mini Long-Zertifikat	<a href="#">DE000CF1XDW8</a>	Citi	8,75	12,64	7,95 (Frankfurt)	400	5.056	3,94%	+44,46%	
K+S StayHigh-OS	<a href="#">DE000SG4H1N3</a>	SocGen	6,76	9,58	6,50 (Frankfurt)	500	4.790	3,73%	+41,72%	
Gerry Weber Discount	<a href="#">DE000DX4AGB4</a>	Deutsche	27,47	28,90	24,50 (Frankfurt)	400	11.560	9,01%	+5,21%	
Uniq Discount	<a href="#">AT0000A12Y17</a>	RCB	8,42	8,91	7,50 (Frankfurt)	950	8.465	6,60%	+5,82%	
NYSE Arca Gold Bugs	<a href="#">DE000SG0HGQ9</a>	SocGen	15,08	14,25	9,90 (Frankfurt)	600	8.550	6,66%	-5,47%	
Gold StayHigh-OS	<a href="#">DE000SG4LDQ0</a>	SocGen	8,18	8,54	6,95 (Frankfurt)	1.000	8.540	6,65%	+4,40%	
							Wert	88.009	68,79%	
<b>dem Zertifikat zugrundeliegende Erwartung für den Basiswertkurs</b>							Cash	40.319	31,21%	
<b>1) in Euro; 2) gegenüber Kaufkurs; fett gedruckt = neue Stopps</b>							<b>Gesamtdepot</b>	<b>128.328</b>	<b>100,00%</b>	<b>+28,33%</b>
<b>Tabelle sortiert nach Kaufdatum</b>							<b>-0,66 %</b> (seit 1.1.14)		(seit Start 10.05.10)	
Geplante Transaktionen	ISIN	Emittent	Limit	Akt. Kurs	Empf. Börseplatz	Anzahl	Gültig bis	Anmerkung		
<b>K</b> ES50 Discount-Put	<a href="#">DE000BP9E137</a>	BNP	1,80	1,81	Frankfurt	3.000	28.02.14			
<b>K = Kauf, V = Verkauf, Z = Zeichnung</b>										

## Aktuelle Entwicklungen/Neuaufnahmen

Trotz der jüngsten Korrektur am Gesamtmarkt hat unser Depot im Vergleich zur letzten Ausgabe nichts eingebüßt. Einen guten Einstiegszeitpunkt haben wir beim **Gold StayHigh-Optionsschein** (ISIN [DE000SG4LDQ0](#) >>>) von der **Société Générale** erwirbt. Gegenüber unserem Kaufkurs von 8,18 Euro liegt die Position schon deutlich im Plus. Das Comeback des Goldpreises hat sich auch in der Notiz des Zertifikats auf den **NYSE Arca Gold Bugs Index** (ISIN [DE000SG0HGQ9](#) >>>) deutlich niedergeschlagen. Allein in den vergangenen zwei Wochen konnte das Papier um etwas mehr als zehn Prozent zulegen. Mit der Neuaufnahme des **Euro Stoxx 50 Discount Puts** (ISIN [DE000BP9E137](#) >>>) von **BNP Paribas** sichern wir unser Depot zumindest teilweise vor einer weiteren Korrektur. Das Papier generiert Mitte April 2014 eine Ma-

ximalrendite von 10,5 Prozent, wenn der Euro Stoxx dann nicht über 3200 Punkten steht. Wir gehen also nicht davon aus, dass der Leitindex kurzfristig ein neues Allzeithoch markieren wird. Weitere Infos: [www.zertifikate-austria.at/musterdepot](http://www.zertifikate-austria.at/musterdepot) >>>.



Im Gegensatz zum ATX hielt sich unser Depot zuletzt stabil.

## Z.AT-Musterdepotregeln

Das **Z.AT-Musterdepot** können Sie ganz einfach nachverfolgen: Musterdepotänderungen kündigen wir im zweiwöchentlich erscheinenden Zertifikate // Austria-Magazin oder auf [www.zertifikate-austria/musterdepot](http://www.zertifikate-austria/musterdepot) an. Dazu geben wir für jede Order ein Limit an. Aufgegeben werden die Aufträge in der Regel zur Börseeröffnung am nächsten Handelstag. Somit hat jeder Leser die Gelegenheit, das Musterdepot exakt nachzubilden. An- und Verkaufsspesen bleiben unberücksichtigt.

Mit dem **Z.AT-Musterdepot** verfolgen wir einen Absolute-Return-Ansatz: Ziel ist es, unabhängig von der Entwicklung an den internationalen Finanzmärkten eine positive Rendite zu erwirtschaften. Die Veränderung der Kursentwicklung des Gesamtdepots bezieht sich auf den Startzeitpunkt 10. Mai 2010, mit dem fiktiven Startkapital von 100.000 Euro. Bei den einzelnen Positionen sind das Kaufdatum und der Kaufkurs ausschlaggebend.

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

wikifolio der Woche

Anlageentscheidungen im Rahmen des wikifolios „Absolute Return mit System“ trifft Trader Georg Sykosch anhand strikter Regeln: Abhängig von der Marktlage kann das wikifolio zwischen 100% long und 100% short investiert sein, die Longseite soll stets mit deutschen Aktien getradet werden, auf der Shortseite soll ein DAX-Short-ETF benutzt werden. Basis für die Beurteilung der Positionen bilden Ereignisse, die in der Vergangenheit zu überdurchschnittlicher Rendite geführt haben.

Performance seit Beginn	+43,75 %
Größter Verlust (bisher)	7,70 %
Summe Investitionen	€ 861.240,67

www.wikifolio.com

» hier klicken

Jedes Investment in Wertpapiere und andere Anlageformen ist mit diversen Risiken behaftet. Es wird ausdrücklich auf die Risikofaktoren in den jeweiligen, Endgültigen Bedingungen und dem Basisprospekt nebst Nachträgen der Lang & Schwarz Aktiengesellschaft auf [www.wikifolio.com](http://www.wikifolio.com) und [www.lsg-bonds.de](http://www.lsg-bonds.de) hingewiesen. Die Performance der jeweiligen wikifolio-Zertifikate bezieht sich auf eine vergangene Wertentwicklung. Von dieser kann nicht auf die künftige Wertentwicklung geschlossen werden. Stand: 27.01.2014

## +++ NEWS +++ NEWS +++

## Coba ist „bullish“ für Gold

Im Gegensatz zur aktuellen Konsensmeinung verbreitete **Commerzbank-Rohstoff-Chefanalyst Eugen Weinberg** auf einer Pressekonferenz in Frankfurt eine überaus positive Einschätzung zur Goldpreisentwicklung. Während durch Verkäufe von Gold-ETFs, die 2013 große Mengen auf den Markt geworfen hatten, kaum noch Preisdruck ausgehen sollte, sei die Nachfrage nach physischem Gold einer der stützenden Faktoren: „Vor allem die Käufe aus China sollten zu einer Trendwende führen“, so Weinberg. Seiner Meinung nach könne der Preis für eine Feinunze Gold bis Ende 2014 auf 1.400 Dollar steigen.

## BNP handelt länger

Die **BNP Paribas** erweitert die Handelszeiten für alle Zertifikate, Optionsscheine und Knock-Outs auf Aktien im außerbörslichen Handel auf 8 bis 22 Uhr. Somit können Anleger nun alle rund 100.000 Produkte der Franzosen von 8 bis 22 Uhr täglich kaufen und verkaufen. Neben Produkten auf Aktien können Investoren auch jene auf Indizes, Währungen und Rohstoffe von 8 bis 22 Uhr zu jeder Sekunde kaufen und verkaufen. Mehr Informationen finden Sie unter [>>>](http://www.laengerhandeln.de).

## Neue Broschüre: „Die Wahrheit über Zertifikate“

**Zertifikate sind heute** bei zahlreichen Privatinvestoren fest verankert und genießen in Österreich konstant zunehmende Beliebtheit: Laut Statistik der **Oesterreichischen Nationalbank** haben österreichische Privatpersonen zehn Mrd. Euro in Zertifikate österreichischer Emittenten investiert. Zum Vergleich: In Aktien sind 16 Mrd. Euro veranlagt. Seit dem Beginn der Erhebung der Marktdaten im Jahr 2006 hat sich das von österreichischen Privatanlegern investierte Volumen in Zertifikate in- und ausländischer Emittenten von 7,5 Mrd. auf 12,7 Mrd. Euro per Ende November 2013 erhöht. Umfragen zeigen aber auch, dass viele Menschen Zertifikaten noch immer kritisch gegenüberstehen, weil Umgang und Funktionsweise „kompliziert“ erscheinen. Aus diesem Grund wird eine intensivere Annäherung an dieses Anlageinstrument oder gar ein Investment abgelehnt.

Diese **Voreingenommenheit der Anleger** greift das **Zertifikate Forum Austria** in der neuen Broschüre „Die Wahrheit über Zertifikate: Acht wichtige Fragen und Antworten“ auf. In leicht verständlicher Form wird auf Ängste und Vorurteile eingegangen, wie etwa, dass Zertifikate zu riskant seien, oder auf den Vorwurf der Komplexität dieser strukturierten Anlageinstrumente. Genau diese ermöglicht jedoch das besondere Auszahlungsprofil und den Umstand, dass der Anleger mit Zertifikaten in jeder Marktlage Gewinne erzielen kann.

In **acht Kapiteln** räumt die Broschüre mit den Vorurteilen gegenüber der Anlageform Zertifikat auf. Beispiele sind „Wie sind Zertifikate konstruiert?“, „Sind Zertifikate Risikopapiere?“, „Sind Zertifikate intransparent?“ und „Gibt es zu viele Zertifikate?“. Nach einer kurzen Beantwortung der Frage werden Zusammenhänge und Beratungshinweise ausführlich dargestellt.

**Anleger, die Interesse an allen vom ZFA behandelten Fragen und Antworten zum Thema Zertifikate haben, können die neue Broschüre per E-Mail an [>>>](mailto:martina.beran@zertifikateforum.at) bestellen.**

für mehr Infos Anzeige klicken &gt;&gt;&gt;

**Stecken Sie den Markt in die Tasche!**

- Alles auf einen Blick, alles kombinierbar
- Rohstoff-Report, Videos, Charts, Analysen
- Informationsaustausch in Realtime

Von den Machern der preisgekrönten „Godmode Anywhere“ App

Jetzt im App Store oder auf Google Play kostenlos downloaden!  
[www.guidants.com/app](http://www.guidants.com/app) **Guidants**

## Impressum

**Internet:** <http://www.zertifikate-austria.at>  
**Redaktion:** Christian Scheid (CS, Chefredakteur), Andreas Büchler (AB)  
 Anschrift Redaktionsbüro: Scherenbergstr. 21, D-97337 Dettelbach  
 Email: [redaktion@zertifikate-austria.at](mailto:redaktion@zertifikate-austria.at)  
**Verlag:** Profil Investor Medien GmbH  
 Postanschrift: Jakob-Riedinger-Str. 4, D-97074 Würzburg  
 circa 5.900 Abonnenten

## Medienpartner

**Börsen-Kurier**  
Das führende Börsenmagazin in Deutschland  
**derStandard.at**

**GodmodeTrader**  
[www.godmode-trader.de](http://www.godmode-trader.de)

**wallstreetonline**

**GEWINN**  
Das führende Börsenmagazin in Österreich

## Haftungsausschluss

Sämtliche Inhalte des Zertifikate Austria Magazins (Newsletter) einschließlich aller seiner Teile werden nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert und formuliert. Dennoch kann seitens der Profil Investor Medien GmbH (Redaktion und Verlag) keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Genauigkeit dieser Informationen gegeben werden. Sämtliche hierin enthaltenen Schätzungen und Werturteile sind das Resultat einer unabhängigen Einschätzung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, unsere Einschätzungen jederzeit und ohne gesonderte Bekanntmachung zu ändern bzw. die in diesem Newsletter enthaltenen Informationen nicht zu aktualisieren bzw. entsprechende Informationen überhaupt nicht mehr zu veröffentlichen. Die Ausführungen stellen im Übrigen weder eine Anlageberatung noch Anlageempfehlung dar. Eine Haftung des Verlags, der Redaktion oder der Angestellten der selbigen oder sonstiger Personen für den Eintritt von (Kapital-) Marktprognosen, Kursentwicklungen und anderen Annahmen oder Vermutungen sowie für jedwede Schäden, die durch Anwendung von Hinweisen und Empfehlungen des Newsletters auftreten, ist kategorisch ausgeschlossen. Die im Newsletter behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Gegebenheiten nicht geeignet sein. Investoren müssen selbst auf Basis ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hierin dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten ggf. weniger zurück, als sie investiert haben. Auch ein Totalverlust ist nicht ausgeschlossen. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne Weiteres einen Schluss auf künftige Ergebnisse zu. Insbesondere sind die mit einer Anlage in die hierin behandelten Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumente oder Wertpapiere verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt. | VERLINKUNG: Verlag und Redaktion distanzieren sich ausdrücklich von Inhalten sämtlicher externer Websites, auf die im Rahmen des Newsletters einschließlich aller seiner Teile verwiesen wird, und übernimmt keine Haftung für Inhalte extern verlinkter Websites. | Nachdruck, Veröffentlichung und/oder Vervielfältigung sämtlicher Inhalte des Newsletters ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet.